

Bezirksausschuss des 15. Stadtbezirkes
Trudering-Riem



Landeshauptstadt
München

Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

Vorsitzende/r
Dr. Stephanie Hentschel

Privat:
Vogesenstraße 52 a
81825 München
Telefon: (089) 43 77 70 79
Telefax: (089) 43 77 70 80
E-Mail:
stephanie.hentschel@t-online.de

Geschäftsstelle Ost:
Friedenstraße 40
81660 München
Telefon (089) 233 – 6 14 84
Telefax (089) 233 – 989 61484
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 30.04.2014

Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung des Bezirksausschusses des 15. Stadtbezirkes - Trudering-Riem-
am Donnerstag, 10.04.2014, um 19.35 Uhr,
Kulturzentrum Trudering, Wasserburger Landstraße 32, 81825 München

TOP 0

Frau Dr. Hentschel verabschiedet die ausscheidenden BA- Mitglieder und bedankt sich bei Ihnen für die Zusammenarbeit im Gremium.

0.1 Änderungen der vorläufigen Tagesordnung
Folgende Angelegenheiten werden neu in die Tagesordnung aufgenommen:

TOP 4.5 Besuch Herr Gilles Vexlard
TOP 4.6 Darlegung der Beleuchtungsrichtlinien für Parks und parkähnliche Park bei der LHM
TOP 4.7 Heizung für den Kopfbau
TOP 4.8 Nutzung der nördlichen Kammern der Tribüne als Schutzzweckräume des neuen Gymnasiums

Der ergänzten Tagesordnung wird

einstimmig zugestimmt

0.2 Genehmigung der Niederschrift der BA- Sitzung vom 20.03.2014
Der Niederschrift wird

einstimmig zugestimmt

0.3 Konstituierende Sitzung am 08.05.2014

Frau Dr. Hentschel bittet um Zustimmung, dass die Einladungen zur konstituierenden Sitzung am 08.05.2014 von Ihr genehmigt werden können.

Mit dem Vorgehen besteht Einverständnis.

Herr Danner beantragt die Verschiebung der konstituierenden Sitzung, da Herr Rösch am 08.05.2014 aus beruflichen Gründen verhindert ist.

Frau Mros erläutert hierzu, dass eine Verschiebung aus organisatorischen Gründen nicht möglich ist, alle konstituierenden Sitzungen bis zum 14.05.2014 stattfinden haben müssen. In der BA G Ost gibt es an den in Betracht kommenden Terminen Mehrfachbelegungen.

Zudem stellt Frau Salzmann- Brünjes fest, dass der Termin bereits seit vielen Monaten feststeht.

Der Antrag wird

mehrheitlich abgelehnt

TOP 1: Entscheidungsangelegenheiten**1.1 (E) Budget der Bezirksausschüsse**

Tierheim München gGmbH

Bepflanzung des Truderinger Hüllgrabens

Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 14416

Herr Steinberger berichtet aus dem UA Allgemeines. Er schlägt Zustimmung in beantragter Höhe vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

1.2 (E) Budget der Bezirkschüsse

Kreativ Musikforum

Konzert am 10.05.2014

Sitzungsvorlage Nr. 08-14/ V 14494

Herr Steinberger berichtet aus dem UA Allgemeines. Er schlägt Zustimmung in beantragter Höhe vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

1.3 Entscheidung gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.02.2010 über die Projektplanung Graf-Spee- Platz im 15. Stadtbezirk Trudering- Riem

Frau Dr. Hentschel stellt die Beschlussvorlage vor und schlägt Zustimmung vor.

Eine direkte Anwohnerin bittet um Ablehnung der Vorlage, da zukünftig die kleineren Kinder nicht mehr dort spielen können. Sie werden wohl durch die größeren Kinder verdrängt. Für größere Kinder ist die geplante Veränderung nicht tragend, da sie wohl kein Interesse an den Klettergerüsten haben werden. Eine Einbindung der Anwohner hat nicht stattgefunden, obwohl es vom Baureferat zugesagt wurde. Die direkten Anwohner werden von der Stadt allein gelassen und müssen die zukünftigen Lärmbelastungen ertragen.

Ein weiterer Bürger stellt das gesamte Konzept in Frage. Der Spielplatz ist mit Spielgeräten genug ausgelastet und neue Spielgeräte braucht es nicht. Des Weiteren bemängelt er, dass die Papierkörbe nicht vor Vögeln geschützt sind. Großer Kritikpunkt ist weiterhin die fehlende Anwohnerinformation. Diese müsste drin-

gend nachgeholt werden und erst danach sollte der Bezirksausschuss eine Entscheidung treffen. Bis dahin fordert er Vertagung.

Herr Danner stellt fest, dass die Kinder und Jugendlichen in die Planungen mit einbezogen werden. Dies wird hier auch der Fall gewesen sein, so dass die neuen Spielgeräte entsprechend angemessen ausgesucht worden sind. Herr Danner stellt des Weiteren auf die Defizite der Infrastruktur hinsichtlich der Spielplätze und Räume für die Jugendlichen im Stadtbezirk ab. Mit dem Spielplatz wird ein neues Angebot geschaffen und der bisherige Spielplatz wird aufgewertet.

Frau Beer begrüßt ebenfalls die Aufwertung des Spielplatzes und die Installation der neuen Spielgeräte. Die Kinder und Jugendlichen sollen und müssen sich austoben.

Frau Dr. Miehe stellt darauf ab, dass der Antrag auf Erweiterung des Spielplatzes ursprünglich von betroffenen Eltern an den BA 15 herangetragen wurde. Etwaige Bedenken wurden bei den Planungen berücksichtigt.

Frau Dr. Hentschel schlägt Zustimmung zur Beschlussvorlage vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt

- 1.4 Entscheidung über eine Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.10.2010;
Abhalten eines Flohmarktes am 24.05.2014 auf dem Platz der Menschenrechte
Frau Dr. Hentschel stellt die Vorlage vor und schlägt Zustimmung vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt

TOP 2: Bürgerschreiben

- 2.1 Verlegung des Seefestes im Riemer Park
BA-Initiative Nr. 08-14 / I 02646
hierzu ein weiteres Bürgerschreiben vom 09.04.2014
Frau Salzmann- Brünjes berichtet, dass das Seefest seitens des Baureferates-Gartenbau abgelehnt wurde und sich somit das Bürgeranliegen erledigt hat.
Herr Danner bittet um eine schriftliche Bestätigung der Ablehnung durch das Kreisverwaltungsreferat.
- 2.2 Verschmutzung der Truderinger Straße am Truderinger Bahnhof
BA-Initiative Nr. 08-14 / I 02647
Herr Schall schlägt hier einen Ortstermin mit Vertretern der LHM, Streetwork, Jugendamt und der Polizei vor.
Herr Kronawitter sieht hier eher die Kräutergärten problematisch, da nach seiner Meinung, der Grünzug in Ordnung ist und hier keine Verschmutzung erkennbar ist.
Herr Danner fragt nach der genauen Situierung der Verschmutzung.

Frau Dr. Hentschel schlägt Zustimmung und Weiterleitung vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt

TOP 3: Antwortschreiben der Landeshauptstadt München

- 3.1 Erhaltung der See-Bepflanzung an der Südseite des BUGA-Sees
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 05271
- 3.2 Weitere Stunden für die Schulsozialarbeit an der Astrid-Lindgren-Schule
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 05491
- 3.3 Beleuchtung der Anlage zwischen Truderinger Bahnhof und Kreillerstraße
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 05563
- 3.4 Verkehrskonzept Messestadt- West, Edinburghplatz- Helsinkistraße
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 05561

TOP 3.1 bis 3.4 werden zur Kenntnis genommen

- 3.5 Sicherheit der Kreuzung Kreillerstr.-Wasserburger Landstr. / Bajuwarenstr.
BA-Initiative Nr. 08-14 / I 02157
Herr Danner bittet um Klärung, wie die Signalisierung zukünftig aussieht. Dies sollte bei einem Ortstermin geklärt werden.
Mit dem weiteren Vorgehen besteht Einverständnis.
- 3.6 Räumlichkeiten für "Kinderarztpraxis auf Abruf" planen
BA-Antrag Nr. 08-14 / B 05189
Herr Schall bedauert, dass es seitens der GEWOFAG keine Vorhaltung einer Arztpraxis gibt.
Herr Danner findet Kritik an dieser Stelle deplatziert, da die Bereitschaft zur Kooperation bestand. Er sieht hier eher die Ärztliche Vereinigung am Zug. Eine Situierung in der Messestadt- Ost erscheint allerdings noch möglich.

TOP 3.6 wird zur Kenntnis genommen.

- 3.7 Schaffung von Künstlerateliers im Kopfbau der Zuschauertribüne in Riem
BA- Antrag Nr. 08-14/ B 05494

TOP 3.7 wird zur Kenntnis genommen.

TOP 4: Anträge von BA-Mitgliedern

- 4.1 Fertigstellung der Ampelanlage vor dem Gymnasium Trudering
BA-Initiative Nr. 08-14 / I 02648
Frau Baiter stellt den Antrag vor und bittet um Erhöhung der Dringlichkeit.
Herr Tippelt erläutert, dass eine Weißmarkierung erst nach Fertigstellung der Kreuzung möglich ist.

Frau Dr. Hentschel schlägt Zustimmung und Weiterleitung vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt

4.2

Regelmäßige Reinigung des Grünstreifens an der Willy- Brandt- Allee

BA-Initiative Nr. 08-14 / I 02649

Frau Baiter erläutert den Antrag und bitte das Gremium um Zustimmung.

Herr Schall erläutert hingegen, dass die betroffenen Straßen zukünftig in die Reinigungssatzung aufgenommen werden und sich das Begehren damit erledigt hat.

Frau Haarstick unterstützt den Antrag und bittet um Ergänzung entlang der Astrid-Lindgren-Schule.

Herr Danner sieht hier eher eine Übertreibung und kann den Antragsinhalt so nicht nachvollziehen und unterstützen.

Frau Salzmann- Brünjes widerspricht dem entschieden, vor allem wenn Messen sind, sammelt sich viel Müll an, der dann durch den Wind in die umliegenden Straßen und Grünstreifen verblasen wird. ist.

Frau Dr. Hentschel schlägt Zustimmung und Weiterleitung in geänderter Form (Streichung des Wortes „Müllhalde“) vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

4.3

Zukunftsfähiges Sanierungskonzept für die Flughafentribüne

BA-Initiative Nr. 08-14 / I 02650

Frau Dr. Hentschel stellt Ihren Antrag vor und bittet um Zustimmung und Weiterleitung.

Frau Salzmann- Brünjes stellt auf die älteren Anträge des BA 15 ab und fragt nach dem Umfang sowie dem Zeitrahmen des Sanierungskonzepts.

Herr Danner stellt darauf ab, dass das Denkmal zur Erhaltung verpflichtend ist, ebenso das angrenzende Biotop. Die Sanierungskosten werden sehr hoch sein und der BA muss sich ernsthaft damit befassen. Er schlägt daher die Weitergabe des Antrags an die bereits bestehende Arbeitsgruppe vor, da hier der Diskussionsprozess bereits weitergeführt wird.

Herr Dr. Kronawitter sieht hier eher den Stadtrat in der Pflicht. Dieser sollte fraktionsübergreifend die gesetzliche Pflicht zur Sanierung des Denkmals herbeiführen, zumal in der Arbeitsgruppe überwiegend Verantwortliche aus der Verwaltung sind. Zu aller erst muss ein entsprechender Sicherheitszaun errichtet werden, da der vorhandene Bauzaun nicht ausreichend erscheint.

Frau Dr. Hentschel bittet daher um Zustimmung und Weiterleitung des Antrages.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

4.4

Verbesserung der verkehrlichen Situation am Tierheim Riem

BA-Initiative Nr. 08-14 / I 02651

Herr Schall stellt seinen Antrag vor und bittet um Zustimmung und Weiterleitung, da die Situation rund um das Tierheim nicht tragbar ist.

Frau Haarstick merkt an, dass der Parkplatz wohl im Privateigentum steht. Daher sollen die Eigentumsverhältnisse abgeklärt werden müssen.

Herr Zitzelsberger erläutert, dass gegenüber ja der Parkplatz der Firma Buchbinder vorhanden war. Vielleicht könnte der genutzt werden.

Frau Dr. Hentschel schlägt Zustimmung zum Ortstermin und Weiterleitung vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt

- 4.5 Besuch von Herrn Gilles Vexlard
Frau Salzmann- Brünjes stellt ihren Antrag vor und bittet um Zustimmung, da nicht hinzunehmen ist, dass der Parkgestalter nur per Auto durch den Park fährt, dabei die Baumgruppen vorgibt und geschädigte Bäume stehen bleiben.
Herr Danner bittet um Streichung von Punkt a, da dies eine Aufgabe des Gartenbaus und der Unteren Naturschutzbehörde ist. Die Fachleute befassen sich bei der Begehung stets mit dem genannten Themenbereich.
Frau Siemsen fehlt die Konkretheit des Antrages, Missstände sollten korrekt genannt werden.
Herr Danner bittet um getrennte Abstimmung der Punkte:

Punkt a) wird mehrheitlich (gegen vier Stimmen) zugestimmt
Punkt b) wird einstimmig zugestimmt
- 4.6 Darlegung der Beleuchtungsrichtlinien
Herr Danner bittet um Rückstellung des Antrags bis die beschriebene Beleuchtung zu TOP 3.3 erfolgt ist.
Frau Beer zieht daraufhin den Antrag zurück.
- 4.7 Heizung für den Kopfbau
Frau Dr. Miehle stellt ihren Antrag vor und bittet um Zustimmung.
Herr Danner schlägt Anschluss an die Geothermie vor.
Herr Dr. Fuchs sieht hier eher die Dämmung des Kopfbaus kritisch.
Herr Dr. Kronawitter geht davon aus, dass der Kopfbau in einem beheizbaren Zustand ist.
Herr Danner spricht sich für eine ganzjährige Nutzung aus, ohne eine Heizung ist dies nicht möglich.
Frau Dr. Hentschel schlägt Zustimmung und Weiterleitung vor.
Dem wird
einstimmig zugestimmt
- 4.8 Nutzung der nördlichen Kammern der Tribüne als Schutzzweckräume des neuen Gymnasiums
Frau Dr. Miehle stellt ihren Antrag vor und bittet um Zustimmung.
Herr Danner erläutert, dass sich der BA auf den Antrag von Frau Dr. Hentschel beschränken sollte. Bestreben des BA's sollte die Sanierung sein und der Antrag zurück gezogen werden.
Herr Dr. Kronawitter widerspricht dem, zumal ein Nutzungskonzept nicht vorhanden ist. Vor diesem Hintergrund sollte der Antrag weitergeleitet werden, da auch die Stadtverwaltung Anregungen aus dem BA benötigt.
Frau Dr. Hentschel bittet um Abstimmung
Dem Antrag wird bei Stimmengleichheit (13: 13) abgelehnt.

TOP 5: Anhörungen

- 5.1 Dinner-Variete-Show-Veranstaltung auf der Sonderfreifläche Riem vom 14.11.2014 bis 18.01.2015 (Aufbau vom 03.11.-12.11.2014, Abbau vom 19.01.-24.01.2015)

Frau Dr. Hentschel stellt die Veranstaltung vor und schlägt Zustimmung vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt

5.2 RadbaR in der Helsinkistraße 57 am 10.05.2014

Frau Dr. Hentschel stellt die Veranstaltung vor und schlägt Zustimmung vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt

5.3 Truderinger Festwoche vom 23.05.2014 bis 01.06.2014

Frau Dr. Hentschel stellt die Veranstaltung vor und schlägt Zustimmung vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt

5.4 Gastspielanfrage Circus Voyage vom 14.07.2014 bis 24.08.2014, Städt. Flst. 192
Teilfläche, An der Stolzshofstraße

Frau Dr. Hentschel stellt die Veranstaltung vor und schlägt Zustimmung vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt

5.5 Charity Run im Riemer Park am 30.06.2014

Frau Dr. Hentschel stellt die Veranstaltung vor und schlägt Zustimmung vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt

TOP 6: Bürger-/Einwohnerversammlung
./.

TOP 7: Unterausschüsse/Ortstermine

7.1 **UA Schule und Soziales**
./.

7.2 **UA Kultur**
./.

7.3 **UA Planung:**

7.3.1 Bauleitplanung Feldkirchen, Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 100 für das Gebiet zwischen der Friedens-, Sonnen-, Emeran- und Kreuzstraße, Verfahren nach §§ 13a, 4 Abs. 2 BauGB
Herr Danner berichtet aus dem UA Planung. Er schlägt Kenntnisnahme vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt

- 7.3.2 Bauleitplanung der Gemeinde Aschheim, Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 101./02/01 "Teiländerung des Bebauungsplans für das Gewerbegebiet Aschheim Südost/Teilbereich C östlich der Oskar-Maria-Graf-Straße und südlich der Theodor-Fontane-Straße", Verfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB
Herr Danner berichtet aus dem UA Planung. Er schlägt Kenntnisnahme vor.
Dem wird
einstimmig zugestimmt
- 7.3.3 Bauleitplanung der Gemeinde Aschheim, Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 147 "Gewerbegebiet südlich der Klausnerstraße/östlich des temporären Bauma-Parkplatzes", Verfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB
Herr Danner berichtet aus dem UA Planung. Er schlägt Kenntnisnahme vor.
Dem wird
einstimmig zugestimmt
- 7.3.4 Truderinger Straße 331
Herr Danner berichtet aus dem UA Planung. Er schlägt Kenntnisnahme vor.
Dem wird
einstimmig zugestimmt
- 7.3.5 Hochkönigstraße
Herr Danner berichtet aus dem UA Planung. Er schlägt Ablehnung vor.
Dem wird
- 7.3.6 Kreuzerweg 4
Herr Danner berichtet aus dem UA Planung. Er schlägt Zustimmung vor.
Dem wird
einstimmig zugestimmt
- 7.3.7 Kreuzerweg 4
Herr Danner berichtet aus dem UA Planung. Er schlägt Zustimmung vor.
Dem wird
einstimmig zugestimmt
- 7.3.8 Wachtelweg 22
Herr Danner berichtet aus dem UA Planung. Er schlägt Zustimmung vor.
Dem wird
einstimmig zugestimmt
- 7.3.9 Schwedensteinstraße 44
Herr Danner berichtet aus dem UA Planung. Er schlägt Zustimmung vor.
Dem wird
einstimmig zugestimmt
- 7.3.10 Illisstraße 56a
Herr Danner berichtet aus dem UA Planung. Er schlägt Kenntnisnahme vor.
Dem wird
einstimmig zugestimmt
- 7.3.11 Vogesenstraße
Herr Danner berichtet aus dem UA Planung. Er schlägt Kenntnisnahme vor.
Dem wird
einstimmig zugestimmt

- 7.3.12 Von-Gravenreuth- Straße 18
Herr Danner berichtet aus dem UA Planung. Er schlägt eine deutliche Reduzierung der Tiefgarage vor.
Dem wird
einstimmig zugestimmt
- 7.3.13 Projektentwicklung Truderer Straße 288/290; Bajuwarenstraße 136/138- Vorstellung des Projekts
Herr Danner berichtet aus dem UA Planung.
„Das Projekt wurde im UA durch Frau Kramer und Herr Kochmann (MGS) vorgestellt. Es ist beabsichtigt im Sommer eine Vorlage- Grundsatzbeschluss- in den Stadtrat einzubringen. Die angedachten Veränderungen, wie ein Neubau der Freiwilligen Feuerwehr und der Rettungswache des BRK wurden mit ihnen abgestimmt. Die Feuerwachen wurden auf ihre Funktionen untersucht und ein Feuerwachenplan 2020 erstellt. Ob das alte Rathaus saniert oder neugebaut wird, steht noch nicht fest. Die vorgesehene Planung ist bereits mit den beteiligten Referaten abgestimmt und die erarbeiteten Vorschläge passen sich in die Umgebung ein. Der BA wird weiter auf dem laufenden gehalten.“
Er schlägt daher Kenntnisnahme vor.
Dem wird
einstimmig zugestimmt
- 7.3.14 Projektvorstellung B-Plan Wasserburger Landstraße 21-23
Herr Danner berichtet aus dem UA Planung.
„Das Grundstück gegenüber dem Kulturzentrum soll einer Bebauung zugeführt und ein Bebauungsplan erarbeitet werden (Auftraggeber der Grundeigentümer). Das geplante BV ist bereits mit dem Planungsreferat abgestimmt worden. Es sollen insgesamt 135 Wohnungen (30% im München Modell) erstellt werden. Eine Blockrandbebauung an der Wabula ist als Lärmschutz vorgesehen. Eine KITA für das Gebiet ist nicht erforderlich. Die Wohnungen sind überwiegend barrierefrei. Kfz-Stellplätze werden in einer Tiefgarage nachgewiesen. Es werden ausreichend Fahrradabstellplätze eingerichtet. An der Feldbergstr. sind Läden/Büros vorgesehen. Die öffentlich zugängliche Freifläche mit Spielplatz wird durch Sobon finanziert und an die LH München abgetreten. Eine Fuß-/Radwegbeziehung von der Wabula zum Ortszentrum ist vorgesehen und wird dinglich gesichert. Der BA legt darauf sehr großen Wert, ebenso auf eine qualitativ hochwertige öffentliche Freifläche im Zentrum des Gebiets. Zeitraumplanung: Aufstellungsbeschluss noch 2014, Baubeginn 2016 – 2017.“
Herr Danner empfiehlt Kenntnisnahme.
Dem wird
einstimmig zugestimmt
- 7.3.15 Vollzug des Allgemeinen Eisenbahngesetzes (AEG); Plangenehmigungsverfahren nach §§ 18, 18b AEG i.V.m. § 74 Abs. 6 VwVfG für das Vorhaben „Entwässerungsanlage Neubau, München- Ost- Truderer km 10,479- 11,903 und Truderer-München- Ost km 13,757- 10,540, Strecke München Rosenheim“ Herstellung des Benehmens mit den Trägern öffentlicher Belange
Herr Danner berichtet aus dem UA Planung und schlägt Ablehnung vor.
„Eine solche umfangreiche Vorlage, die so kurzfristig dem BA zugestellt wurde, kann unter dem Zeitdruck nicht qualifiziert beurteilt werden, ohne dass sie dem BA durch Fachleute vorgestellt wurde. Deshalb lehnen wir sie ab; wir haben nicht die erforderliche Kompetenz, die uns zu einer Beurteilung dieser speziellen Vorlage befähigt.“

Dem wird

einstimmig zugestimmt

7.4 UA Bau und Verkehr
./.

7.5 UA Allgemeines

- 7.5.1 Verwendungsnachweise über Bewilligungsbescheide der Landeshauptstadt München:
7.5.1.1 Gewerbe- und Eigentümerverband für die Aktion "Weihnachtsbeleuchtung"
7.5.1.2 SV Gartenstadt Trudering e.V. für die Aktion "Scheiben für die Bogenschützen"
7.5.1.3 Chorgemeinschaft St. Peter und Paul für die Aktion "Großes Truderinger Neujahrskonzert 2014"
7.5.1.4 Chorgemeinschaft St. Peter und Paul für die Aktion "Ruhn in Frieden alle Seelen"
7.5.1.5 Nachbarschaftswerk Wagnis e.V. für die Aktion "Kindertheater"
7.5.1.6 Nachbarschaftswerk Wagnis e.V. für die Aktion "Kindertheater am 15.12.2013"
Herr Steinberger berichtet aus dem UA Allgemeines. Er schlägt Kenntnisnahme vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt

7.6 UA Umwelt
./.

7.7 Ortstermine

- 7.7.1 Gefahrenstelle für Kinder an der Xaver- Weismor- Straße
BA- Antrag Nr. 08-14/ B 05104
Montag, den 07.07.2014, um 8.30 Uhr, Xaver- Weismor- Straße/Eingang zur Grünanlage bei der Bahnschranke
Herr Schall berichtet. Zwischen den Schrebergärten und den Bahngleisen ist die Fläche frei zugänglich. Hier sollte ein Zaun gefordert werden und an die DB und die LHM zur Klärung der Eigentumsfrage herangetragen werden.

TOP 8: Baumfällungen

8.1 Entscheidungen entgegen dem Votum des Bezirksausschusses:

- Dukatenweg 20
- Josef- Brückl- Straße 58
- Kilihofstraße 6

Entscheidungen der Unteren Naturschutzbehörde aus anderen Gründen:

- Groß- Nabas- Straße 6 (Gefahrenbaum)

8.2 Beantragte Baumfällungen:

Herr Götz berichtet aus dem UA Umwelt und bitte das Plenum um Zustimmung zum Votum des UA.

- 8.2.1 Zeisigweg 15
Zustimmung mit Ersatzpflanzung
- 8.2.3 Fauststr.70
Zustimmung mit Ersatzpflanzung
- 8.2.4 Von-Erckert-Platz 17
alle Bäume bereits gefällt
- 8.2.5 Himalajastr.47
Ablehnung vorbehaltlich einer Gefährdung
- 8.2.6 Salzmesserstr.65
Genhemigung der Fällung durch die Untere Naturschutzbehörde
- 8.2.7 Sansibarstr.8b
Ablehnung vorbehaltlich einer Gefährdung
- 8.2.8 Josef- Hagn- Straße 5
Zustimmung mit Ersatzpflanzung
- 8.2.9 Pfennigweg 6
Ablehnung vorbehaltlich einer Gefährdung, bei Fällung Erstzupflanzung
- 8.2.10 Pilatusstr.7
Ablehnung vorbehaltlich Gefährdung
- 8.2.11 Rotfuchsweg 20
bereits gefällt
- 8.2.12 Friedenspromenade 29
Zustimmung mit Ersatzpflanzung
- 8.2.13 Frauenalplweg 7
Zustimmung mit Ersatzpflanzung
- 8.2.14 Von-Gravenreuth-Straße 18
Ablehnung der Fällung der Bäume Nrn. 127 bis 134, Zustimmung zu den restli-
chen Bäumen, Umplanung der TG, um Fällungen zu vermeiden; Ersatzpflanzung
- 8.2.15 lt. Freiflächengestaltungsplan erscheint unzureichend
- 8.2.16 Klothildenstraße 11
Ablehnung der Fällung Bäume Nrn. 4 und 5, Rest Zustimmung
- 8.2.17 Ankoglstraße 19a
Zustimmung ohne Ersatzpflanzung
Dem Votum des UA wird

einstimmig zugestimmt

TOP 9: Verschiedenes

- 9.1 Stellungnahme des BA 16 zur Bebauung "Piederstorfer"
Frau Dr. Hentschel schlägt Kenntrnisnahme vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt

Ende der Sitzung nach dem nichtöffentlichen Teil um 22.05 Uhr

München, 28.04.2014

Für die Richtigkeit

gez.

Dr. Stephanie Hentschel
Vorsitzende des BA 15
Trudering-Riem

gez.

Mros (Protokoll)
Direktorium HA II/ BAG- Ost